


<u>Einführungsphase:</u>	<u>Inhalt</u>
<p>1. Sozialisation in der Gesellschaft, Soziologie des Alltags</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Wer oder was bin ich? Sozialisation, Rollenhandeln und Identitätsbildung in der Gesellschaft • Deutschland als die Fremde: Die Integration und Aus-/Abgrenzung unterschiedlicher soziokultureller Milieus • Sozialisation 2.0 – wie prägt das Digitale unser reales „Ich“? • Rollenbilder, z.B.: Geschlechterverhältnisse (aktueller Bezug z.B.: Frauenquote für Managerposten?)
<p>2. Die Institutionen des parlamentarischen Systems im politischen Prozess</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Grundgesetz – Grundrechte und Grundwerte • Was ist los mit der Demokratie? - Zwischen Politikverdrossenheit und latentem Rechtsradikalismus • Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus?! Staatsorgane und die Demokratie in der BRD (Wie können und wollen wir mitgestalten?)
<p>3. Ökonomie – vom Planen, Abwägen und Entscheiden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Was heißt Wirtschaften? • Der Konsument entscheidet?! – Realität oder Ideologie? • Freiheit und Gerechtigkeit - ein Widerspruch in der Sozialen Marktwirtschaft?



<u>Qualifikationsphase:</u>	<u>Inhalt</u>
<p>1. Wirtschafts- und Konjunkturpolitik, Steuer- und Geldsysteme</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wer steuert das Wirtschaftsgeschehen? - Das Zusammenspiel von Wirtschaft und Politik • Warum schwankt die Konjunktur? – Die Analyse von Konjunkturzyklen • Die europäische Geldpolitik: Sicherung von Stabilität und Wachstum? (Aktualitätsbezug zu aktueller Europolitik)
<p>2. Europäische Union</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die EU: Ein Staat aus Staaten? • Die Organisation und das Selbstverständnis der EU (auch Konflikte innerhalb der EU und der Staatengemeinschaft (siehe z.B. Griechenland und die Grexit-Debatte, gemeinsame



Außenpolitik, z.B. den Ukraine Konflikt betreffend)

- Die (zukünftige) Rolle der EU in der Welt – auch und gerade jetzt nach dem beschlossenen Brexit

3. Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung

- Wie und warum wandelt sich die Gesellschaft in den Bereichen Arbeit, Familie und Werte?
- Wie viel Sozialstaat brauchen wir und können / wollen wir uns leisten?
- Armut in Deutschland: soziale Ungleichheiten im Deutschland des 21. Jahrhunderts

4. Globale Strukturen und Prozesse sowie Menschenrechte



- Deutschland und seine Position in der Welt: Einsatz deutscher Soldaten für den Weltfrieden /gegen den Verstoß gegen die Menschenrechte?
- Die UNO: Garant für Frieden und Sicherheit!?
- Welchen Einfluss hat die UNO im Zeitalter des internationalen Terrorismus?
- Bedarf es Reformen, um ihrem Einfluss zu steigern?

Durch die aktuellen und häufig kontrovers zu diskutierenden Themen ist neben den Klausuren ein wesentlicher Bestandteil des sozialwissenschaftlichen Unterrichts die mündliche Beteiligung. Dabei gehören auch Referate und Projekte sowie Recherchen in Eigenregie zu den Aufgaben der Schülerinnen und Schüler. Sie bekommen tiefere Einblicke in nationale aber auch internationale Zusammenhänge (z.B. die Globalisierung und ihre Auswirkungen) und setzen sich dabei unter anderem auch mit weltweiten Konflikten



und Chancen auseinandersetzen. Die Betrachtung von Wirtschafts- und Politikgeschehen auf nationaler sowie internationaler Ebene ist dabei zentraler Aspekt.